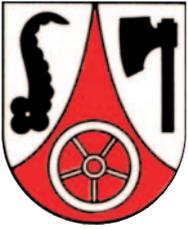


# Mitteilungsblatt



im Neckar-Odenwald-Kreis und  
im Naturpark Neckartal-Odenwald  
Großseicholzheim · Seckach · Zimmern

Jahrgang 2014

Donnerstag, 17. April 2014

Nummer 16



## Zur Osterzeit

Die ganze Welt, Herr Jesus Christ,  
zur Osterzeit jetzt fröhlich ist.

Jetzt grünet, was nur grünen kann,  
die Bäum' zu blühen fangen an.

So singen jetzt die Vögel all.  
Jetzt singt und klingt die Nachtigall.

Der Sonnenschein jetzt kommt herein  
und gibt der Welt ein' neuen Schein.

Die ganze Welt, Herr Jesus Christ,  
zur Osterzeit jetzt fröhlich ist.

(Friedrich Spee von Langenfeld)



## Amtlicher Teil



### „Seckach verbindet“ – auch in Afghanistan!

Afghanistan gab in den vergangenen Jahren und Jahrzehnten schon oft Anlass für Schlagzeilen. Mehr als 22 Jahre lang herrschten in dem südasiatischen Land Krieg und Bürgerkrieg. Bis heute leidet Afghanistan unter den typischen Folgen wie schwere Zerstörungen, Verminderung ganzer Landstriche, ethnisch motivierte Spannungen und organisierte Kriminalität.

Die International Security Assistance Force (ISAF) unterstützt die afghanische Regierung auf Basis eines UN-Mandats bei der Herstellung und Wahrung der inneren Sicherheit und der Menschenrechte. In dem derzeit laufenden 34. Einsatzkontingent fungiert das Logistikbataillon (LogBat) 461 aus Walldürn als Leitverband. Nicht zuletzt in Seckach wird gerade dieser Einsatz mit großer Aufmerksamkeit verfolgt, denn bei der 1. Kompanie des LogBat 461 handelt es sich um die Patenschaftseinheit der Gemeinde. Ausgestattet mit einem Gruß aus der Heimat in Form einer Gemeindefahne und einem Ortsschild machten sich die Soldaten Ende Februar/ Anfang März auf den Weg nach Mazar-i-Sharif. Weit weniger bekannt als die Bundeswehreinätze ist allerdings das Engagement der deutschen Polizei in Afghanistan. Dementsprechend überrascht war daher auch Bürgermeister Thomas Ludwig, als er dieser Tage eine entsprechende Nachricht erhielt. Konkret handelt es sich um den Seckacher Mitbürger Joachim Bahndorf, der in Mazar-i-Sharif beim German

Police Project Team (GPPT) im bilateralen Projekt zwischen Deutschland und Afghanistan beim Aufbau der Afghan National Security Forces (ANSF) als Polizeiberater und Verbindungsbeamter zur ISAF tätig ist!



Unsere Aufnahme zeigt Joachim Bahndorf (r.) mit einem Angehörigen des Logistikbataillons 461 aus Walldürn vor dem Seckacher Ortsschild, welches seit Ende Februar im Feldlager Marmal in Mazar-i-Sharif (Afghanistan) die Verbundenheit der Gemeinde Seckach zu den Angehörigen ihrer Patenschaftseinheit bekundet.

Joachim Bahndorf schreibt u.a.: „Als ich so durch das größte Feldlager der Bundeswehr im Ausland, hier in Mazar-i-Sharif, lief, erkannte ich dieses Ortsschild und stellte fest, das ein Zug des Logistikbataillons Walldürn seit ca. einem Monat ebenfalls in dem Feldlager ist. Und weil dieser Zug eine Patenschaft mit Seckach unterhält, haben sie unser Ortsschild hier installiert! So fern von zu Hause tat es richtig gut – dieses Stück Heimat in der Wüste! Der Oberleutnant der Bundeswehr auf dem Bild ist übrigens aus Fahrenbach.“

Die Gemeinde Seckach hat sich über diese Gruß aus Afghanistan sehr gefreut und wünscht ihrem Mitbürger Joachim Bahndorf sowie allen Angehörigen des Logistikbataillons 461 weiterhin einen unproblematischen Verlauf ihres Einsatzes sowie eine gesunde Rückkehr!

<b>Gemeinde</b> <b>74743 Seckach</b>	<b>Landkreis</b> <b>Neckar-Odenwald-Kreis</b>
---	--

## **Öffentliche Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis für die Wahl zum Europäischen Parlament - Europawahl - und für die Wahl des Gemeinderats, des Ortschaftsrats, des Kreistags sowie die Erteilung von Wahlscheinen für diese Wahlen am 25. Mai 2014**

(Hinweis: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit beschränken sich die Personenbezeichnungen auf die männliche Form).

Am 25. Mai 2014 findet in der Bundesrepublik Deutschland die Wahl zum Europäischen Parlament - Europawahl - und gleichzeitig finden in der Gemeinde Seckach die Kommunalwahlen - Wahl des Gemeinderats, Wahl des Ortschaftsrats und Wahl des Kreistags - statt.

1. Die Wählerverzeichnisse für die Europawahl und die Kommunalwahlen - für die Wahlbezirke der Gemeinde

<b>74743 Seckach</b>
----------------------

werden in der Zeit vom **5. Mai 2014 bis 9. Mai 2014** während der allgemeinen Öffnungszeiten für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten.

Ort der Einsichtnahme
-----------------------

<b>Rathaus Seckach, Bürgerbüro</b> <b>Bahnhofstr. 30, 74743 Seckach (barrierefrei)</b>
---

Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit und Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß den § 21 Abs. 5 des Melderechtsrahmengesetzes und § 33 Abs. 1 des Meldegesetzes eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in die Wählerverzeichnisse für die Europawahl/Kommunalwahlen eingetragen ist oder einen Wahlschein für diese Wahlen hat.

2. **Für die Kommunalwahlen gilt außerdem**

2.1 **Wahl des Gemeinderats – Ortschaftsrats**

Personen, die ihr Wahlrecht für Gemeindewahlen durch Wegzug oder Verlegung der Hauptwohnung aus der Gemeinde verloren haben und vor Ablauf von drei Jahren seit dieser Veränderung wieder in die Gemeinde zuziehen oder dort ihre Hauptwohnung begründen, werden, wenn sie am Wahltag noch nicht drei Monate wieder in der Gemeinde wohnen oder ihre Hauptwohnung begründet haben, **nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis** eingetragen. Für die Wahl des Ortschaftsrats setzt dies voraus, dass die in Satz 1 genannten Personen am Wahltag in der Ortschaft ihre (Haupt-)Wohnung haben.

2.2 **Wahl des Kreistags**

Personen, die ihr Wahlrecht für die **Wahl des Kreistags**

durch Wegzug oder Verlegung der Hauptwohnung aus dem Landkreis verloren haben und vor Ablauf von drei Jahren seit dieser Veränderung wieder in den Landkreis zuziehen oder dort ihre Hauptwohnung begründen, werden, wenn sie am Wahltag noch nicht drei Monate wieder im Landkreis wohnen oder ihre Hauptwohnung begründet haben, ebenfalls **nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen**. Ist die Gemeinde, in der ein Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis gestellt wird, nicht identisch mit der Gemeinde, von der aus der Wahlberechtigte seinerzeit den Landkreis verlassen hat oder seine Hauptwohnung verlegt hat, ist dem Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis eine Bestätigung über den Zeitpunkt des Wegzugs oder der Verlegung der Hauptwohnung aus dem Landkreis sowie über das Wahlrecht zu diesem Zeitpunkt beizufügen. Die Bestätigung erteilt kostenfrei die Gemeinde, aus der der Wahlberechtigte seinerzeit weggezogen ist oder aus der er seine Hauptwohnung verlegt hat.

- 2.3 Wahlberechtigte Unionsbürger, die nach § 22 Meldegesetz nicht der Meldepflicht unterliegen und nicht in das Melderegister eingetragen sind, werden ebenfalls **nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen**.

Dem schriftlichen Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis hat der Unionsbürger eine Versicherung an Eides statt mit den Erklärungen nach § 3 Abs. 3 und 4 Kommunalwahlordnung anzuschließen.

**Die Anträge auf Eintragung in das Wählerverzeichnis müssen schriftlich gestellt werden und spätestens bis zum Sonntag, 4. Mai 2014 (keine Verlängerung möglich) eingehen beim Bürgermeisteramt**

<b>74743 Seckach.</b>
-----------------------

Vordrucke für diese Anträge und Erklärungen hält das **Bürgermeisteramt**

**74743 Seckach**

bereit.

Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

Wird dem Antrag entsprochen, erhält der Betroffene eine Wahlbenachrichtigung, sofern er nicht gleichzeitig einen Wahlschein beantragt hat.

3. Wer die Wählerverzeichnisse für unrichtig oder unvollständig hält, kann während des o.g. Zeitraums (Nr. 1), spätestens am Freitag, 9. Mai 2014 bis

**12.30 Uhr**, bei der Gemeindebehörde

– **Bürgermeisteramt** –

**Seckach, Bürgerbüro  
Bahnhofstr. 30, 74743 Seckach**

Einspruch einlegen (bzgl. Europawahl) bzw. einen Antrag auf Berichtigung (bzgl. der Kommunalwahlen) des / der Wählerverzeichnisse(s) stellen.

Der Einspruch / Antrag kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt / gestellt werden.

4. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis **spätestens 4. Mai 2014** eine **Wahlbenachrichtigung**.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen bzw. Antrag auf Berichtigung stellen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

Der Wahlberechtigte kann grundsätzlich nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Der Wahlraum ist in der Wahlbenachrichtigung angegeben. Wer in einem anderen Wahlbezirk oder durch Briefwahl wählen möchte, benötigt dazu einen Wahlschein (siehe Nr. 5).

## 5. Wahlschein

- 5.1 Wer einen **Wahlschein für die Europawahl** hat, kann im Landkreis Neckar-Odenwald-Kreis durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen Wahlraum dieses Landkreises oder durch **Briefwahl** teilnehmen.
- 5.2 Wer einen **Wahlschein für die Kommunalwahlen** hat, kann entweder in einem beliebigen **Wahlraum** des im Wahlschein angegebenen Gebiets oder durch **Briefwahl** wählen.
6. **Einen Wahlschein erhält auf Antrag**
- 6.1 ein in das **Wählerverzeichnis eingetragener** Wahlberechtigter,
- 6.2 ein **nicht** in das **Wählerverzeichnis eingetragener** Wahlberechtigter,
- 6.2.1 wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die nachstehende Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis versäumt hat;
- Europawahl**  
bei Deutschen nach § 17 Abs. 1, bei Unionsbürgern nach § 17a Abs. 2 Europawahlordnung (EuWO) bis zum 4. Mai 2014,
- Kommunalwahlen**  
bei Wahlberechtigten nach § 3 Abs. 2 und 4 Kommunalwahlordnung (KomWO) (vgl. 2.1, 2.2, 2.3) bis zum 4. Mai 2014.
- Dies gilt auch, wenn ein Unionsbürger nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die zur Feststellung seines Wahlrechts verlangten Nachweise nach § 3 Abs. 3 und 4 KomWO vorzulegen,
- 6.2.2 wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden  
bei der **Europawahl**  
die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 21 Abs. 1 EuWO bis zum 9. Mai 2014 versäumt hat,  
bei den **Kommunalwahlen**  
die Frist für den Antrag auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses nach § 6 Abs. 2 Kommunalwahlgesetz (KomWG) bis zum 9. Mai 2014 versäumt hat.
- Dies gilt auch, wenn ein Unionsbürger nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die zur Feststellung seines Wahlrechts verlangten Nachweise nach § 3 Abs. 3 und 4 KomWO vorzulegen.
- 6.2.3 wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl  
bei der **Europawahl**  
bei Deutschen erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 17 Abs. 1 der EuWO, bei Unionsbürgern nach § 17a Abs. 2 Europawahlordnung,  
oder erst nach Ablauf der Einspruchsfrist nach § 21 Abs. 1 EuWO entstanden ist;  
bei den **Kommunalwahlen**  
erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 3 Abs. 2 und 4 KomWO oder der Einspruchsfrist nach § 6 Abs. 2 KomWG entstanden ist.
- 6.2.4 wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren (Europawahl)/Widerspruchsverfahren (Kommunalwahlen) festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis des Bürgermeisteramtes gelangt ist.

- zu  
6.1 Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum Freitag, 23. Mai 2014, 18:00 Uhr, beim **Bürgermeisteramt**

**Seckach, Bürgerbüro**  
**Bahnhofstr. 30, 74743 Seckach**

mündlich, schriftlich oder in elektronischer Form beantragt werden.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraums nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage **vor** der Wahl, 12:00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

- zu  
6.2 Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter Nr. 6.2.1 - 6.2.4 angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

7. Ein Wahlberechtigter, der durch Briefwahl wählen will, erhält mit den Briefwahlunterlagen für die **Europawahl einen roten Wahlbriefumschlag**, mit den Briefwahlunterlagen **für die Kommunalwahlen einen gelben Wahlbriefumschlag**. Die Anschriften, an die die Wahlbriefe zurückzusenden sind, sind auf den Wahlbriefumschlägen angegeben. Ein Merkblatt für die Briefwahl zur Europawahl und die Hinweise für die Briefwahl zu den Kommunalwahlen auf der Rückseite des Wahlscheins enthalten die für den Wähler notwendigen Informationen.

7.1 **Briefwahl für die Europawahl**

Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

- einen amtlichen Stimmzettel,
- einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag,
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen **roten Wahlbriefumschlag** mit dem Aufdruck **"Wahlbrief für die Europawahl"** und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

7.2 **Briefwahl für die Kommunalwahlen**

Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

- die amtlichen Stimmzettel für jede Wahl, zu der er wahlberechtigt ist, mit zugehörigen Merkblättern,
- den dazugehörigen amtlichen Stimmzettelumschlag für die Briefwahl,
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen **gelben Wahlbriefumschlag** mit dem Aufdruck **"Wahlbrief für die kommunale Wahl"**.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist

im Falle der **Europawahl** nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen;

im Falle der **Kommunalwahlen** nur zulässig,

wenn die Empfangsberechtigung durch schriftliche Vollmacht nachgewiesen wird.

Der Wahlberechtigte, der seine Briefwahlunterlagen beim Bürgermeisteramt selbst in Empfang nimmt, kann an Ort und Stelle die Briefwahl ausüben.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief/die Wahlbriefe mit dem Stimmzettel/den Stimmzetteln und den Wahlscheinen so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass die Wahlbriefe dort spätestens **am Wahltag bis 18:00 Uhr eingehen**.

**Wähler**, die bei der **Europawahl** und bei den **Kommunalwahlen** durch Briefwahl wählen, müssen **zwei Wahlbriefe** absenden (roter Wahlbrief = Europawahl, gelber Wahlbrief = für die kommunale Wahl).

Der **Wahlbrief für die Europawahl** wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von

**der Deutschen Post AG**

unentgeltlich befördert.

Der **Wahlbrief für die Kommunalwahlen** wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von

**der Deutschen Post AG**

unentgeltlich befördert.

Die **Wahlbriefe** können auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Ort, Datum

Seckach, den 17.04.2014

**Bürgermeisteramt**

gez. Ludwig, Bürgermeister

Unterschrift, Amtsbezeichnung

## Öffentliche Bekanntmachung der Wahlvorschläge zur Wahl des Gemeinderats und Ortschaftsrats am 25. Mai 2014

Zur Wahl des Gemeinderats und des Ortschaftsrats am 25. Mai 2014 hat der Gemeindevwahlausschuss die nachstehend aufgeführten **Wahlvorschläge zugelassen.**

Bei Wahlvorschlägen von Parteien und Wählervereinigungen, die im Gemeinderat – Ortschaftsrat – bereits vertreten sind, richtet sich die Reihenfolge nach ihren Stimmzahlen bei der letzten regelmäßigen Wahl dieser Organe; bei Stimmgleichheit hat das Los entschieden. Die übrigen Wahlvorschläge folgen in der Reihenfolge ihres Eingangs; bei gleichzeitigem Eingang hat das Los entschieden (§ 18 Abs. 4 KomWO).

### I. Wahl des Gemeinderats

Wahlvorschlag der Gruppierung **Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)**

Lfd. Nr.	Name	Beruf oder Stand	Geb.-Jahr	Anschrift (Hauptwohnung)
<b>Wohnbezirk Seckach</b>				
101	Müller, Martin	Heilerziehungspfleger	1961	Seckach, Waldstraße 19
102	Winter, Alexander	Haupt- u. Personalamtsleiter	1980	Seckach, Adolf-Kolping-Straße 34
103	Parstorfer, Daniel	Student	1990	Seckach, Kinderdorfstraße 33
104	Köpfler, Kerstin	Erzieherin und Fahrlehrerin	1976	Seckach, Waidachshofer Straße 34/3
105	Malcher, David	Dipl.-Betriebswirt (BA)	1974	Seckach, Mittelfgasse 10
106	Dittrich, Ronny	Lagerist	1967	Seckach, Eichholzheimer Straße 46
107	Kast, Martin	Architekt	1966	Seckach, Eberstadter Straße 24
<b>Wohnbezirk Großeicholzheim</b>				
108	Bender, Gerhard	Landwirtschaftsmeister	1964	Seckach, Bannholzsiedlung 5
109	Melchior, Henning	Pensionär	1957	Seckach, Weisbäumlein 12
110	Müller, Reiner	Maurermeister	1963	Seckach, Seckacher Straße 5
111	Rapp, Reinhold	Bankkaufmann	1958	Seckach, Am Lenzengarten 19
<b>Wohnbezirk Zimmern</b>				
112	Kohler, Daniel	Bankkaufmann	1978	Seckach, Pappelweg 2a
113	Philipp, Christine	Dipl.-Verwaltungswirtin (FH)	1985	Seckach, Oberer Flachsberg 1
114	Barth, Yvonne	Realschullehrerin	1984	Seckach, Pappelweg 1
115	Ackermann, Otmar	Handwerksmeister	1956	Seckach, Am Häldegraben 1

Wahlvorschlag der Gruppierung **Parteienunabhängige Liste Seckach (PuLS)**

Lfd. Nr.	Name	Beruf oder Stand	Geb.-Jahr	Anschrift (Hauptwohnung)
<b>Wohnbezirk Seckach</b>				
201	Aumüller, Martin	Industriemechaniker	1964	Seckach, Waidachshofer Straße 17
202	Binnig, Jens	Technischer Fachwirt	1957	Seckach, Eichholzheimer Straße 27
203	Imbrich, Elisabeth	Kaufmännische Angestellte	1967	Seckach, Lilienstraße 4
204	Pistor, Brunhilde	Kaufmännische Angestellte	1967	Seckach, Hochstraße 36
<b>Wohnbezirk Zimmern</b>				
212	Cap, Sylvia	Heilerziehungspflegerin	1969	Seckach, Dekan-Blatz-Straße 22
213	Heimann, Michael	Qualitätsmanager	1978	Seckach, Neuer Weg 3
214	Kolbenschlag, Richard	Landwirtschaftsmeister	1962	Seckach, Waidachshof 4

Wahlvorschlag der Gruppierung **Bürgerliste / SPD**

Lfd. Nr.	Name	Beruf oder Stand	Geb.-Jahr	Anschrift (Hauptwohnung)
<b>Wohnbezirk Seckach</b>				
301	Richter, Norbert	Beamter a.D.	1949	Seckach, Planweg 28
302	Jörke, Silke	Zollbeamtin	1979	Seckach, Eichholzheimer Straße 19
303	Holzschuh, Walter	Bahnbeamter	1957	Seckach, Hintere Gasse 4/1
304	Geier, Sibylle	Holzmechanikerin	1967	Seckach, Eschstraße 4
305	Thomaier, Christian	Industriemechaniker	1986	Seckach, Steinbruchstraße 18
306	Bussemer, Peter	Beamter	1954	Seckach, Planweg 2
307	Palmer, Arthur	Supportmanager	1978	Seckach, Planweg 20
<b>Wohnbezirk Großeicholzheim</b>				
308	Neureiter, Joachim	Elektromeister	1971	Seckach, Bannholzstraße 4
309	Grünwald, Tabea	Studentin	1992	Seckach, Gartenweg 17
310	Doth, Benjamin	Nachhilfelehrer	1986	Seckach, Gartenweg 11
311	Schmedding, Berthold	Berufsbetreuer	1963	Seckach, Hauptstraße 10/1

### II. Wahl des Ortschaftsrats der Ortschaft Großeicholzheim

Wahlvorschlag der Gruppierung **Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)**

Lfd. Nr.	Name	Beruf oder Stand	Geb.-Jahr	Anschrift (Hauptwohnung)
101	Fehr, Edwin	Bauingenieur	1963	Seckach, Seckacher Straße 22/1
102	Melchior, Henning	Pensionär	1957	Seckach, Weisbäumlein 12
103	Schubert, Heiko	Justizvollzugsbeamter	1971	Seckach, An der Mauer 16
104	Rapp, Reinhold	Bankkaufmann	1958	Seckach, Am Lenzengarten 19
105	Müller, Reiner	Maurermeister	1963	Seckach, Seckacher Straße 5
106	Schmutz, Otto	Pensionär	1947	Seckach, Röhrigstraße 7

Wahlvorschlag der Gruppierung **Bürgerliste / SPD**

Lfd. Nr.	Name	Beruf oder Stand	Geb.-Jahr	Anschrift (Hauptwohnung)
201	Neureiter, Joachim	Elektromeister	1971	Seckach, Bannholzstraße 4
202	Grünwald, Tabea	Studentin	1992	Seckach, Gartenweg 17
203	Doth, Benjamin	Nachhilfelehrer	1986	Seckach, Gartenweg 11
204	Schmedding, Berthold	Berufsbetreuer	1963	Seckach, Hauptstraße 10/1

**III. Wahl des Ortschaftsrats der Ortschaft Zimmern**Wahlvorschlag der Gruppierung **Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)**

Lfd. Nr.	Name	Beruf oder Stand	Geb.-Jahr	Anschrift (Hauptwohnung)
101	Kohler, Daniel	Bankkaufmann	1978	Seckach, Pappelweg 2a
102	Barth, Siegfried	Industriemechaniker	1966	Seckach, Neuer Weg 6
103	Philipp, Christine	Dipl.-Verwaltungswirtin (FH)	1985	Seckach, Oberer Flachsberg 1
104	Bauer, Marco	Dipl.-Ing. Maschinenbau (BA)	1978	Seckach, Oberer Flachsberg 7
105	Ackermann, Otmar	Handwerksmeister	1956	Seckach, Am Häldegraben 1
106	Wachter, Tobias	Techniker	1980	Seckach, Neuer Weg 4

Wahlvorschlag der Gruppierung **Parteienunabhängige Liste Seckach (PuLS)**

Lfd. Nr.	Name	Beruf oder Stand	Geb.-Jahr	Anschrift (Hauptwohnung)
201	Bonin, Inge Marie	Lehrerin i.R.	1953	Seckach, Unterer Flachsberg 15
202	Cap, Sylvia	Heilerziehungspflegerin	1969	Seckach, Dekan-Blatz-Straße 22
203	Heimann, Michael	Qualitätsmanager	1978	Seckach, Neuer Weg 3
204	Kohler, Tatjana	Buchhalterin	1972	Seckach, Dekan-Blatz-Straße 28
205	Kolbenschlag, Richard	Landwirtschaftsmeister	1962	Seckach, Waidachshof 4

Seckach, den 17.04.2014  
gez. Ludwig, Bürgermeister



Wegen der Feiertage am Karfreitag und Ostermontag, 18. und 21. April 2014, ist der Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge für die Kalenderwoche 17 bereits am **Donnerstag, dem 17. April 2014**, 10.00 Uhr. Anzeigenschluss ist am Dienstag, 22. April 2014, um 8.00 Uhr.

**Wir bitten Sie, dies zu beachten.**

**Der Verlag**

**Europa- und Kommunalwahl am 25. Mai 2014**

Die Wahlbenachrichtigungen für die Europa- und Kommunalwahl werden ab dem 22. 4. 2014 an die Bürger/innen zugestellt, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind und an der Wahl teilnehmen dürfen. Auf der Wahlbenachrichtigung ist das Wahllokal festgelegt, in dem das Wahlrecht am 25. Mai 2014 ausgeübt werden kann. **Diese Wahlbenachrichtigung ist am Wahltag in das Wahllokal mitzubringen.**

Wer am Wahltag verhindert ist, kann **Briefwahlunterlagen** beantragen. Auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung ist ein entsprechender Antrag abgedruckt. Um Briefwahlunterlagen zu erhalten, ist der Antrag von der entsprechenden Person auszufüllen und **persönlich zu unterschreiben.**

Es besteht die Möglichkeit, die Briefwahlunterlagen über das Internet zu beantragen. Weitere Infos erhalten Sie unter [www.seckach.de](http://www.seckach.de) beim Navigationshinweis: „Neuigkeiten/Wahlscheinanträge zur Europa- und Kommunalwahl am 25. 5. 2014 per Internet“. Sollten Sie Ihre Wahlbenachrichtigung nicht vorliegen haben, können Sie auch formlos per E-Mail an [info@seckach.de](mailto:info@seckach.de) einen Wahlschein beantragen. In diesem Fall müssen Sie Ihren Familiennamen, Ihre Vornamen, Ihr Geburtsdatum und Ihre Wohnanschrift angeben.

Die Briefwahlunterlagen können Ihnen entweder persönlich ausgehändigt oder an eine von Ihnen genannte Adresse zugeschickt

Herausgeber: Gemeinde Seckach  
Verantwortlich für den amtlichen Teil:  
Bürgermeister Thomas Ludwig oder Vertreter im Amt,  
Telefon (0 62 92) 92 01-0, Telefax (0 62 92) 92 01-22  
Verantwortlich für den nicht amtlichen Teil:  
Sonja Markheiser, Bürgermeisteramt, 74743 Seckach,  
Telefon (0 62 92) 92 01-35  
E-Mail: [mitteilungsblatt@seckach.de](mailto:mitteilungsblatt@seckach.de)  
Herstellung, Druck und Verlag:  
Henn + Bauer GmbH, Neugereut 2, 74838 Limbach  
Telefon (0 62 87) 92 58-80 · Telefax (0 62 87) 92 58-84  
Anzeigen-E-Mail: [anzeigen@henn-bauer.de](mailto:anzeigen@henn-bauer.de)

werden. Bitte beachten Sie, dass die Briefwahlunterlagen frühestens ab dem 5. Mai 2014 zugeschickt werden können. Die Antragstellung ist jedoch schon früher möglich.

**Rückbauten der Sohlschwellen an Seckach und Hiffelbach stellen ökologische Durchlässigkeit wieder her**

**Seckach.** Zur Umsetzung der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) lässt die Gemeinde Seckach derzeit zahlreiche kleinere und größere Querbauwerke (u.a. Betonschwellen und Wehranlagen) in der Seckach und im Hiffelbach beseitigen, welche ein Wanderhindernis für Fische und Organismen darstellen. Durch diese lokal begrenzten Eingriffe wird die ökologische Durchgängigkeit wieder hergestellt. Über den aktuellen Stand sowie den weiteren Ablauf dieser Bauarbeiten ließen sich Bürgermeister Thomas Ludwig und Bautechniker Roland Bangert dieser Tage von Bauleiter Dipl.Ing. Patrick Hermann informieren; er ist Mitarbeiter des Ing.Büros Wald + Corbe aus Hügelsheim, das mit der Planung und der Bauleitung für diese Maßnahmen betraut ist.

Bis vor kurzem waren in Seckach und Hiffelbach auf den Gemarkungen Seckach und Zimmern noch 33 Querbauwerke vorhanden. Ein Teil dieser Bauwerke wurde bereits im Zuge der inzwischen fertig gestellten örtlichen Hochwasserschutzmaßnahmen umgebaut und jetzt erfolgt die Umgestaltung der verbliebenen Bauwerke außerhalb der Ortslagen.

Diese Querbauwerke dienten seither der Stabilisierung der Sohle des Gewässers, doch nun wurden anstelle dieser für Fische und Kleinstlebewesen nur schwer überwindbaren Bauwerke kleine Fischtreppen (Sohlegleiten in Beckenstruktur) angelegt. Die Beckenstruktur entsteht dabei durch Steinriegel, die einen Aufstau erzeugen und eine definierte Durchflussöffnung in das nachfolgende, tiefer liegende Becken besitzen. Die von der Wasseroberfläche bis zur Gewässersohle durchgängige Durchflussöffnung dient den Fischen als Schlupf bei ihrer Wanderung stromaufwärts. Je nach Gewässerstandort und Abflussmenge variiert die Schlupfbreite zwischen 25 und 70 cm. Das Gefälle wird bei diesem Bauwerkstyp stufenweise um ca. 15 cm je Stufe abgebaut, wobei die Becken den Fischen mit ihrer beruhigten Strömung Standplätze und Ruhezone bieten. Die Beckenlänge ist der Abflussmenge angepasst und reicht von 2,5–3,5 m. Einzelne Störsteine in den Becken erhöhen die Vielfalt der Fließstrukturen noch zusätzlich.

Die Bauarbeiten, mit deren Ausführung die Gemeinde Seckach die Fa. August Mackmull aus Elztal-Muckental beauftragt hat,

werden, sofern es die Witterung zulässt, voraussichtlich Ende April abgeschlossen sein.

Ein besonderer Dank gilt in diesem Zusammenhang den angrenzenden Grundstückseigentümern und Pächtern, die der Gemeinde Seckach gestatteten, ihre Grundstücke für den Bau der Sohlengleiten befahren und auch als Lagerplatz nutzen zu dürfen.

Finanziell unterstützt wird diese auf rd. 230.000 € veranschlagte und ökologisch wertvolle Maßnahme durch das Land Baden-Württemberg mit 70 % Fachförderung und aus dem Ausgleichsstock. Hierfür ist die Gemeinde Seckach ebenfalls sehr dankbar wie auch für die hervorragende fachliche Unterstützung bei der Antragsstellung und der technischen Umsetzung vor Ort durch das Landratsamt des Neckar-Odenwald-Kreises mit seiner technischen Fachbehörde und deren Mitarbeiter Dipl. Ing. Waldemar Ehrmann.



*Stromabwärts des Durchlasses in Zimmern ist der alte Absturz der Seckach bereits zurück gebaut und anstelle dessen eine für Fische durchwanderbare Sohlengleite geschaffen worden. Die Länge dieser Sohlengleite beträgt etwa 40 m. Beim Vergleich des alten Zustands mit der neu gebauten Sohlengleite lässt sich deutlich erkennen, dass aus dem ehemals für Fische unüberwindbaren Hindernis ein naturnaher Abschnitt mit unterschiedlichen Fließstrukturen geworden ist.*

## Schulnachrichten

### Schefflentalsschule

#### Einprägsame Einblicke in die Arbeitswelt

„Diese zwei Wochen haben mir in meiner weiteren Berufsorientierung sehr weitergeholfen“. Diese Aussage war von vielen Schülerinnen und Schülern am Montag im Feedbackgespräch nach dem vierzehntägigen Berufswahlpraktikum zu hören.

„Die Mädchen und Jungs der achten Klassen der Schefflentalsschule erkundeten in ihrem Betriebspraktikum diverse Berufsfelder, lernten firmenspezifische Betriebsabläufe kennen und trainierten selbständiges Arbeiten in einem Betrieb. Im Rahmen der Berufswegeplanung an der Schefflentalsschule stellt das zweiwöchige Betriebspraktikum einen wichtigen Baustein zu der Frage dar, welcher Ausbildungsberuf nach dem Schulabschluss erlernt werden soll.“ Für den weiteren Lebensweg der Jugendlichen sind solche einprägsamen Ausblicke in die nähere Zukunft sehr motivierend und richtungweisend.

Berufsbilder wie KFZ-Mechatroniker/in, Altenpfleger/in, Einzelhandelskaufmann/frau, Landmaschinenmechaniker/in wurden genauer unter die Lupe genommen. Dabei wurde den Jugendlichen bewusst, wie wichtig Kompetenzen wie Pünktlichkeit, Zuverlässigkeit, Sorgfalt und Teamfähigkeit in dem Berufsalltag sind. Viele Schüler konnten diese Kompetenzen sowie ihre Fähigkeiten während ihrer Praktikumszeit unter Beweis stellen und hinterließen einen durchaus positiven Eindruck bei den jeweiligen Betreuern der Betriebe. Einige davon bekamen sogar nach dieser kurzen Praxisphase eine „mündliche Zusage“ zu einem Ausbildungsplatz. Auch die betreuenden Klassenlehrer Herr Bollack und Herr Köpfle konnten ihre „Schützlinge“ bei ihren Besuchen in außerschulischer Umgebung mal ganz anders kennen lernen.

Das Kollegium und die Schüler/innen unserer Schule möchten sich hiermit recht herzlich für das Engagement aller beteiligten Betriebe zur Berufsfindung unserer Schüler bedanken. Bei all dem Stress, den sie im normalen Betriebsalltag meistern, war es den betreuenden Mitarbeitern nicht zu viel, Jugendlichen und auch uns Lehrern Einblicke in die Arbeitswelt zu ermöglichen.

## Altersjubilare

19. 4.	Berta Baumbusch	Großeicholzheim	74 Jahre
22. 4.	Dieter Heilig	Großeicholzheim	71 Jahre
25. 4.	Konrad Henn	Großeicholzheim	76 Jahre

*Die Gemeinde gratuliert recht herzlich zum Geburtstag und wünscht alles Gute auf dem weiteren Lebensweg.*

## Notfalldienste

### Ärztlicher Notfalldienst

Patienten können an den Wochenenden und den Feiertagen ohne vorherige Anmeldung in die Notfallpraxis in **Buchen, Dr. Konrad-Adenauer-Straße 37c**, oder in die Notfallpraxis **Mosbach, Sulzbacher Str. 17**, kommen.

### Öffnungszeiten

#### Notfallpraxis Buchen

Samstag 8 Uhr bis Montag 7 Uhr, Feiertag 8 bis 7 Uhr

#### Notfallpraxis Mosbach

Montag, Dienstag, Donnerstag 19 bis 7 Uhr, Mittwoch 13 bis 7 Uhr, Freitag 19 Uhr bis Montag 7 Uhr, Feiertag 8 bis 7 Uhr

Für dringend erforderliche Hausbesuche können Patienten zu dieser Zeit den diensthabenden Arzt in Buchen unter der Telefonnummer 06281/19292 und in Mosbach unter der Telefonnummer 06261/19292 erreichen. Unter der Woche wird der ärztliche Bereitschaftsdienst von den Ärzten in der Notfallpraxis Mosbach geleistet.

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht mit dem Rettungsdienst oder dem Notarzt zu verwechseln! **Vor allem bei Verdacht auf Herzinfarkt oder Schlaganfall, bei Vergiftungen, Atemnot oder Bewusstlosigkeit, muss der Rettungsdienst unter der 112 kontaktiert werden.**

### Bereitschaftsdienst der Sozialstation

Kirchliche Sozialstation Adelsheim-Osterburken

- Qualifizierte liebevolle Pflege
- Medizinische Versorgung
- Begleitung von Schwerkranken, Sterbenden u. ihren Angehörigen (Hospiz)
- Pflegeberatungsbesuche
- Unverbindliche Beratung und Information
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Vermittlung von Pflegehilfsmitteln, Mahlzeiten, Hausnotruf u. Familienpflege
- Rufbereitschaft
- **Bereitschaftsdienst am Wochenende Tel.: 06291/64190**

**Zahnärztlicher Notfalldienst**

18.–20. 4. 2014 ZA J. Pols, Römerstr. 27 a, 74743 Seckach  
Tel. 06292/95845

20.–22. 4. 2014 ZA E. Roder, Weissdornweg 14,  
74747 Ravenstein, Tel. 06297/1250

**Der Zahnarzt ist samstags, sonntags und feiertags in der Zeit von 10.00 Uhr – 12.00 Uhr in der Praxis anwesend – in dringenden Fällen auch außerhalb der Sprechstunden telefonisch erreichbar. Bitte UNBEDINGT vorher anmelden!!!**

Zahnärztlicher Notfalldienst jetzt auch Online. Unter der Internetadresse: [www.zahn-forum.de/karlsruhe.html](http://www.zahn-forum.de/karlsruhe.html) hat die KZV Karlsruhe die Notdienstplanung jetzt auch ins Netz gestellt, so dass diese Daten jetzt jederzeit abrufbar sind.

**Apotheken Notdienst**

Datum	Apotheke
Fr.	Apotheke am Schloss, Zedernweg 3, Tel. 06297/18. 4. 2014 95055, 74747 Ravenstein (Merchingen)
Sa.	Apotheke Oberschefflenz, Hauptstr. 98, Tel. 06293/19. 4. 2014 287, 74850 Schefflenz (Oberschefflenz)
So.	Die Odenwald Apotheke, Hofstr. 10, Tel. 06281/20. 4. 2014 52600, 74722 Buchen, Odenwald
Mo.	Bauland-Apotheke, Marktstr. 5 A, Tel. 06291/21. 4. 2014 62130, 74740 Adelsheim
Di.	Apotheke am Musterplatz, Wilhelmstr. 25, Tel. 06281/4548, 74722 Buchen, Odenwald
Mi.	Bauland-Apotheke, Bofsheimer Str. 11, Tel. 06295/23. 4. 2014 212, 74749 Rosenberg (Sindolsheim)
Do.	Stadt-Apotheke am Bild, Hochstadtstr. 16, Tel. 06281/8957, 74722 Buchen, Odenwald
Fr.	Bauland-Apotheke Seckach, Bahnhofstr. 47, Tel. 06292/264, 74743 Seckach

Der Notdienst beginnt jeweils morgens um 8.30 Uhr und endet am folgenden Morgen um 8.30 Uhr. Der Notdienstplan kann auch im Internet nachgesehen werden unter: [www.lak-bw.notdienst-portal.de](http://www.lak-bw.notdienst-portal.de). Dort werden 5 Apotheken, die an diesem Tag Dienst haben angezeigt, also auch Apotheken aus den Nachbardienstkreisen. Weitere Infos sind auch unter [www.aponet.de](http://www.aponet.de) erhältlich. Die diensthabenden Apotheken können auch unter folgender Nummer **0800 00 22 8 33** kostenlos telefonisch erfragt werden, bzw. von jedem Handy ohne Vorwahl unter der Nr. 22 8 33 (max. 69 ct/Min/SMS) abgefragt werden.

**Gasstörung**

Stadtwerke Buchen, Störungsdienst Tag und Nacht  
Tel.: 06281/51051

**Stromversorgung EnBW**

Störungsdienst 0800 362 9477

**Störungen an der Wasserversorgung**  
Tel.: 0 62 91 / 41 55 54

**Notrufnummer der Telefonseelsorge**  
**0800 / 111 0 111**  
**bundesweit-gebührenfrei**



**OT Seckach**

**Schornsteinreinigung**

Die Schornsteinreinigung in Seckach wird **ab Dienstag, den 22. 4. 2014**, durchgeführt. Bei Notwendigkeit werden die Schornsteine ausgebrannt. Im Verhinderungsfall achten Sie bitte auf die Anmeldezettel und vereinbaren einen Ersatztermin. Schornsteinfegerbetrieb Bernd Schweer, Eicholzheimer Str. 22, 74743 Seckach, Tel. und Anrufbeantworter: 06292/9277202, E-Mail: [info@schweer-schornsteinfeger.de](mailto:info@schweer-schornsteinfeger.de), Homepage: [www.schweer-schornsteinfeger.de](http://www.schweer-schornsteinfeger.de)

# Kirchliche Nachrichten

**Katholische Gottesdienste****Seelsorgeeinheit Adelsheim-Osterburken-Seckach****Unsere Gottesdienste:**

Gründonnerstag, 17. 4.

18.30 Uhr **Seckach:** Messe vom letzten Abendmahl, anschl. Betstunden bis 24.00 Uhr

20.00-

21.00 Uhr **Großeicholzheim:** Betstunde

20.00 Uhr **Zimmern:** Betstunde, gestaltet vom PGR

**KARFREITAG – Feier vom Leiden und Sterben Christi (Fast- und Abstinenztag), 18. 4.**

**Bödighheim:** Die Gemeinde ist herzlich zum Kreuzweg nach Seckach eingeladen.

15.00 Uhr **Großeicholzheim:** Karfreitagssliturgie

15.00 Uhr **Jugenddorf Klinge:** Karfreitagssliturgie

15.00 Uhr **Seckach:** Karfreitagssliturgie, mit begleitendem Kinder- und Schülertagesdienst

15.00 Uhr **Zimmern:** Karfreitagssliturgie

**KARSAMSTAG, 19. 4.**

20.30 Uhr **Seckach:** Feier der Hl. Osternacht mit Taufe von Jennifer, Annely und Dylan Troppmann sowie Louis Schuster

**OSTERSONNTAG – Hochfest der Auferstehung des Herrn, 20. 4.**

**Bödighheim:** Die Gemeinde ist herzlich zum Gottesdienst nach Seckach eingeladen

8.30 Uhr **Zimmern:** Festgottesdienst, musikalisch gestaltet von Jezimus

10.00 Uhr **Jugenddorf Klinge:** Wort-Gottes-Feier, gestaltet als Kinder- und Familiengottesdienst mit anschl. Osterfrühstück

10.30 Uhr **Großeicholzheim:** Festgottesdienst (Eucharistiefeier) mit begleitendem Kindergottesdienst und Taufe von Amelie Bubutka, mitgestaltet vom Singkreis „mixed generation“

10.30 Uhr **Seckach:** Wort-Gottes-Feier

17.00 Uhr **Seckach:** Feierl. Vesper

**OSTERMONTAG, 21. 4**

10.30 Uhr **Seckach:** Eucharistiefeier

19.00 Uhr **Jugenddorf Klinge:** Lobpreisgottesdienst

**Donnerstag der Osteroktav, 24. 4.**

18.30 Uhr **Großeicholzheim:** Eucharistiefeier (evang. Kirche)

**Freitag der Osteroktav, 25. 4.**

18.30 Uhr **Seckach:** Eucharistiefeier

**Gemeinsames:****Erstkommunion****Termine der Erstkommunionkinder****Gründonnerstag**

Die Kommunionkinder sind zum Gottesdienst der Gemeinde um 18.30 Uhr eingeladen. Für die Kinder und ihre Begleiter sind die vorderen Bänke reserviert. Die Kinder aus Zimmern und der Klinge sind herzlich zum Gottesdienst nach Seckach eingeladen, die Kinder aus Schlierstadt herzlich zum Gottesdienst nach Osterburken und die Kinder aus Sennfeld herzlich zum Gottesdienst nach Adelsheim.

**Karfreitag**

Die Erstkommunionkinder unserer Gemeinden sind zu folgenden (Kinder-) Kreuzwegen eingeladen:

Gemeinde Seckach: 15.00 Uhr in der Kirche (bitte zur Kreuzverehrung Blumen mitbringen).

**Karsamstag (Osternacht)**

Die Kommunionkinder treffen sich ca. 10 min. vor dem Gottesdienst am Osterfeuer vor der Kirche und bekommen dort eine

Osterkerze. Sie feiern den Gottesdienst mit. Die Kinder aus Schlierstadt sind herzlich zum Gottesdienst nach Osterburken eingeladen, die Kinder aus Zimmern und der Klinge herzlich zum Gottesdienst nach Seckach und die Kinder aus Sennfeld herzlich zum Gottesdienst nach Adelsheim. Wir bitten die Eltern mit den Kindern in den vorderen Bänken Platz zu nehmen.

#### **Proben für die Erstkommunion sind in Seckach:**

Freitag, 25. 4. 2014, 10.00 Uhr, Probe mit Pfarrer  
Samstag, 6. 4. 2014, 10.00 Uhr mit Elternteil und Kerze, ohne Pfarrer

#### **Weißer Sonntag**

In Seckach am 27. April 2014. Die Kinder aus Seckach treffen sich um 9.30 Uhr im Pfarrheim. Der Gottesdienst ist um 10.00 Uhr.

#### **Andachtsgegenstände**

Der Dankgottesdienst der Seckacher Erstkommunionkinder ist am 28. April, um 18.30 Uhr (mit Festgewand und Andachtsgegenständen).

#### **Informationen für Interessenten der Fahrt zur Priesterweihe von Herrn Diakon Rolf Paschke in Freiburg am 11. 5. 2014.**

Wie Ihnen bereits angekündigt wurde, wird für alle Interessenten an der Priesterweihe von Herrn Diakon Rolf Paschke die Möglichkeit bestehen, mit dem Bus unserer Seelsorgeeinheit am 11. 5. 2014 nach Freiburg zu fahren. Nach Rücksprache mit dem Busunternehmen Knühl aus Großscholzheim, welcher die Fahrt durchführen wird, ist es möglich an folgenden Haltestellen zuzusteigen:

Der Bus wird in Seckach an der Sparkasse um 8.15 Uhr beginnen. Weitere Zusteigemöglichkeiten wird es geben in Zimmern an der Bushaltestelle (8.20 Uhr), in Adelsheim am Parkplatz bei der kath. Kirche (8.25 Uhr) und in Osterburken an der alten Schule (8.35 Uhr). Für alle Großscholzheimer besteht die Möglichkeit bereits bei der Fa. Knühl zuzusteigen. Bitte setzen Sie sich diesbezüglich mit dem Busunternehmen in Verbindung, um zu klären bis wann Sie beim Firmenparkplatz sein müssen. Ich bitte Sie, sich pünktlich an den Zusteigeorten einzufinden. Der Fahrpreis von 25,- Euro bitte ich im Bus zu entrichten. Ausgehend von einer reibungslosen Fahrt ist eine Reisezeit von ca. 4 Stunden eingeplant, sodass der Bus voraussichtlich um 12.00 Uhr in Freiburg ankommen wird. Dadurch haben sie noch die Gelegenheit ein wenig in Freiburg zu bummeln. Die Eucharistiefeier, in welcher Herr Diakon Paschke seine Priesterweihe empfangen wird, beginnt um 14.30 Uhr im Münster unserer Lieben Frau zu Freiburg. Bitte beachten Sie, dass es keine reservierten Plätze im Münster zu Freiburg geben wird und sie frühzeitig im Münster sein sollten. Jedoch werden in den Seitenschiffen des Münsters Fernschirme installiert werden, um dem Gottesdienst auch von dort aus folgen zu können. Nach dem Gottesdienst ist ein Stehempfang mit Brezeln für alle geplant, bei dem jeder dem Neupriester die persönlichen Glückwünsche übermitteln kann. Dieser Empfang ist bei gutem Wetter im Park des erzbischöflichen Priesterseminars Collegium Borromaeum vorgesehen, bei schlechtem Wetter in dessen Räumlichkeiten. Das Collegium Borromaeum befindet sich gegenüber der Rückseite des Freiburger Münsters. Die Rückfahrt ist vorgesehen um 18.45 Uhr, wobei Ihnen der Einstiegsort in Freiburg vom Busfahrer genannt werden wird. Auch hier bitte ich um ein pünktliches Erscheinen. Der Bus wird auf der Rückfahrt wiederum die gleichen Haltpunkte anfahren. Es werden an den Schriftenständen rechtzeitig Listen ausliegen, in die sie sich eintragen können.

#### **Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief**

Aufgrund der nächsten Ferien- und Feiertage ist der Redaktionsschluss für den Pfarrbrief Nr. 6 (mit dem Erscheinungsdatum vom 11. Mai bis 8. Juni) bereits am Mittwoch, dem 23. April. Wir bitten höflich um dessen Beachtung, da später eingehende Meldungen (auch Messbestellungen) aus organisatorischen Gründen erst im nächsten Pfarrbrief berücksichtigt werden können.

#### **Großscholzheim, St. Laurentius**

##### **Jugendgruppe Großscholzheim**

Gruppenstunden der Jugendgruppe finden an folgenden Terminen statt: Samstag, 26. 4.: 17.00 Uhr Gruppenstunde

##### **Ministrantenprobe für Ostern**

Die Probe der Ministranten, die für den Festgottesdienst am Ostersonntag eingeteilt sind, findet am Karsamstag, dem 19. April um 10.00 Uhr in der Kirche statt.

##### **Begleitender Kindergottesdienst**

Der nächste begleitende Kindergottesdienst findet statt am 20. April 2014 um 10.30 Uhr. Die Kinder treffen sich kurz vor Beginn des Gottesdienstes im Gemeinderaum neben der Kirche. Hierzu sind alle Kinder, Grundschüler und alle, die kommen möchten, ganz herzlich eingeladen!

##### **Es kann losgehen! – Beginn der Renovierungsmaßnahme und Schließung der kath. Kirche Großscholzheim**

Große Ereignisse werfen bekanntlich nicht nur ihren Schatten voraus, sondern sind irgendwann auch einmal da. Seit der ersten Antragstellung im Jahr 2006 haben wir darauf gewartet, nun ist es endlich soweit: Die Innenrenovierung unserer St. Laurentius-Kirche beginnt! Deshalb muss der Innenraum der Kirche komplett geräumt und die kath. Kirche während der Renovierungsmaßnahme für sämtliche Gottesdienste und Veranstaltungen gesperrt werden. Der letzte Gottesdienst in der „alten“ Kirche wird am Ostersonntag (20. 4.) um 10.30 Uhr gefeiert und vom Großscholzheimer Singkreis „mixed generation“ musikalisch umrahmt werden. Die Bevölkerung ist deshalb besonders herzlich dazu eingeladen, diesen letzten (Oster-)Gottesdienst vor Beginn der Baumaßnahme mitzufeiern!

##### **Ort der kath. Gottesdienste während der Kirchenrenovierung**

Auch wenn die kath. Kirchengemeinde Großscholzheim für den Zeitraum der Renovierungsmaßnahme aus ihrer Kirche „ausziehen“ muss, bleibt sie nicht „obdachlos“. In ökumenischer Verbundenheit nimmt uns die evangelische Schwestergemeinde als Gast in ihrer Kirche auf. Ab dem 22. April finden daher alle kath. Gottesdienste (Werk- und Sonntage) in der evangelischen Kirche Großscholzheim statt. Hiervon ausgenommen sind die Maianachten, die im kath. Gemeinderaum gefeiert werden.

Da kurzfristig nötige Änderungen des Gottesdienst- oder Andachtsortes jedoch nicht ausgeschlossen werden können, bitten wir Sie deshalb, genau auf die Angaben und Infos im Mitteilungsblatt zu achten! Bereits an dieser Stelle möchte sich die kath. Kirchengemeinde Großscholzheim beim Ältestenkreis der ev. Kirchengemeinde sowie Herrn Pfr. Stromberger ganz herzlich für die gewährte Gastfreundschaft bedanken!

#### **Jugenddorf Klinge, St. Bernhard**

##### **Osterfeier für Familien:**

##### **Sonntag, 20. 4.**

10.00 Uhr Wort-Gottes-Feier, gestaltet als Kinder- und Familiengottesdienst mit anschl. Osterfrühstück im Bernhardsaal

#### **Seckach, St. Sebastian**

Ministranten verkaufen nach der Osternachtfeier in Seckach gebackene Osterlammchen zu Gunsten der Romwallfahrt der Ministranten zum Preis von Euro 4,-. Wir nehmen auch gerne Vorreservierungen entgegen. Namenslisten hierzu liegen am Schriftenstand Seckach aus.

##### **Osterkerzchenverkauf**

Am Samstag, 20. 4., werden in Seckach vor der Osternachtfeier Osterkerzchen verkauft. Preis: Euro 1,50 (Kerzchen mit Tropfschutzbecher).

**Zimmern, St. Andreas****Ministranten Zimmern**

Am Ostersonntag, 20. 4. 2014 verkaufen die Ministranten in Zimmern nach dem Gottesdienst selbstgefärbte Ostereier. Der durch die Spenden erlangte Erlös wird den Ministranten, die an der Romwallfahrt teilnehmen zugutekommen. Ein herzliches „Vergelt's Gott“ im Voraus. Die Ministrantengruppe

**Evangelische Gottesdienste****Seckach****Karfreitag**

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Bödighheim

11.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Seckach

**Ostersonntag**

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufen in Bödighheim

11.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Seckach

**Ostermontag**

6.00 Uhr Osterfeuer anschl. gem. Frühstück im Evang. Gemeindehaus

9.30 Uhr Familiengottesdienst mit Abendmahl in Bödighheim

**Großeicholzheim****Freitag, 18. 4., Karfreitag**

9.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Rittersbach (Pfr. Stromberger)

10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Großeicholzheim (Pfr. Stromberger)

**Sonntag, 20. 4., Ostersonntag**

6.00 Uhr Osternachtfeier Großeicholzheim

9.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Großeicholzheim (Pfr. Stromberger)

10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Rittersbach (Pfr. Stromberger)

18.00 Uhr AB-Gemeinschaftsstunde Großeicholzheim

20.00 Uhr Liebenzeller Gemeinschaftsstunde Rittersbach

**Montag, 21. 4., Ostermontag**

9.00 Uhr Gottesdienst Rittersbach (Pfr. Stromberger)

10.30 Uhr Gottesdienst Großeicholzheim (Pfr. Stromberger)

**Dienstag, 22. 4.**

15.00 Uhr Seniorennachmittag Rittersbach (Pfr. Stromberger)

20.00 Uhr Gemeindegebet Großeicholzheim

**Mittwoch, 23. 4.**

20.00 Uhr Bibel im Gespräch: Predigtvorgespräch (Pfr. I. Stromberger)

**Konfirmanden 2014**

In der ev. Kirchengemeinde Großeicholzheim-Rittersbach werden am 4. Mai 2014 konfirmiert: aus Großeicholzheim Sandra Bride, Simon Eberle, Paul Galm, Noah Kugelart, Max Troibler, Leon Vogel; aus Heidersbach Daniel Ungerer; aus Seckach Tanja Gretschanuk; aus Schefflenz Franziska Nachtmann.

Der neue Konfirmandenjahrgang beginnt im Juli. Info- und Anmeldetermin für die neuen Konfirmanden ist am 22. Mai um 17 Uhr im evangelischen Gemeindehaus Großeicholzheim.

**Passionsmusik – Choräle und Lesungen aus der Matthäus-Passion**

Der Bläserkreis Odengau spielt am Karfreitag, 18.04.2014 um 18.00 Uhr in der Evangelischen Kirche Großeicholzheim eine geistliche Passionsmusik hauptsächlich mit Werken aus der Matthäus-Passion von Johann Sebastian Bach. Die solistischen Gesänge werden durch Lesungen aus dem Matthäusevangelium ersetzt. Der Bläserkreis Odengau besteht zurzeit aus 8 in der Posaunenchormusik engagierten Bläserinnen und Bläsern. Über die Lehrgänge der Badischen Landesarbeit fanden sich die Musiker zusammen, die anfangs überwiegend aus dem Kraichgau und kleinen Odenwald stammten (daher der Name „Odengau“). Seit fast 20 Jahren probt das Ensemble regelmäßig. Einige Bläser sind aktiv als Chorleiter in Posaunenchor der Landesarbeit der Evang. Posaunenchor in Baden tätig. Mit dem Bläserkreis ergibt sich so die Möglichkeit zum Experimentieren mit alter und neuer Musik, was dann auch dem eigenen Chor zugutekommt. Ziel dieser „IG Blech“

(Interessensgemeinschaft) ist die Verbreitung des Evangeliums durch das Medium Bläsermusik in verschiedenen Stilrichtungen. In diesem Konzert soll es jedoch einzig und allein um die Passion Jesu gehen. Die Anwesenden sind eingeladen, den Leidensweg Jesu nicht nur musikalisch zu verfolgen und Zuhörer zu sein, sondern den Weg durch das Mitsingen der Choräle aktiv mitzugehen. Der Eintritt ist frei. Mit der Kollekte am Ausgang wird u.a. der Einbau der neuen Kirchenheizung mitfinanziert.

**Adelsheim****Gründonnerstag, den 17. 4. 14**

20.30 Uhr Abendmahlsandacht in der Jakobskirche:

„Liebe – fühlbar, schmeckbar“. Wer beide Veranstaltungen besucht, wird mit den anderen Teilnehmern gemeinsam mit Kerzen vom Gemeindehaus in die Jakobskirche ziehen. Alle anderen bitten wir, vor der Jakobskirche zu warten und, falls möglich, ebenfalls eine Kerze mitzubringen.

**Karfreitag, den 18. 4. 14**

9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl mit dem Singkreis (Bless)

18.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Bless)

**Karsamstag, den 19. 4. 14**

13.00 Uhr Gottesdienst zur Taufe von Emily Hanimann (Bless)

23.00 Uhr Osternacht in der Jakobskirche: „Das Kreuz und seine Symbolik“ Wir werden auf unterschiedliche Weise die Bedeutungen des Kreuzes bedenken, in Stille und Dunkelheit um Mitternacht das Licht des neuen Morgens erwarten, nach der Osterliturgie die Osterkerzen entzünden. Anschließend laden wir Sie ein, zum Zusammensein bei Getränken (bei warmem Wetter kalte, bei kaltem Wetter warme, bitte vorsichtshalber Tasse mitbringen) und Fingerfood.

**Ostersonntag, den 20. 4. 14**

7.30 Uhr Auferstehungsfeier auf dem Friedhof mit dem Posaunenchor (Bless)

9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Bless)

10.30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

**Ostermontag, den 21. 4. 14**

9.30 Uhr Gottesdienst „Gerufen, oder nicht gerufen – Gott wird da sein!“ (Bless)

**Neuapostolische Gottesdienste In Buchen****Freitag, 18. 4., Karfreitag**

9.30 Uhr Gottesdienst

**Sonntag, 20. 4., Ostern**

9.30 Uhr Gottesdienst

**Mittwoch, 23. 4.**

20.00 Uhr Gottesdienst mit Bezirksevangelist Dambach

**Vereinsnachrichten****SV Seckach****Kreisliga Nachholspiel!**

Nach dem fast schon sensationellen 4:1- Sieg gegen den TV Hardheim kommt es nun am Gründonnerstag zu einem weiteren Highlight. Beim Nachholspiel reisen wir nämlich zum FC Schlossau. Mal sehen, ob wir den „Fast- Meister“ ärgern können...!?

**Do., 17. 4., um 18.15 Uhr: FC Schlossau – SV Seckach**

**SV Seckach gegen Rassismus und Gewalt**

Vor einigen Wochen rief der Badische Fußballverband seine Vereine auf, an der Aktion „Vier Schrauben für Zivilcourage“ teilzunehmen. Diesem Aufruf wurde gefolgt und man bekam ein Schild mit der Aufschrift: „Kein Platz für Rassismus und Gewalt“, dass man am Sportheim anbrachte. Ins Leben gerufen wurde die Aktion von der Initiative „Fußballvereine gegen RECHTS“, die nach einem rechtsradikalen Vorfall in Düren(Nordrhein-Westfalen) entstand. Auch der SVS möchte mit seiner Teilnahme an der Aktion ein deutliches Zeichen setzen.



Auf dem Bild: Vereinsvorstand Martin Müller, Jugendleiter Molo Lauer und Jugendspieler des SVS

### Leben braucht Wasser

Wer im Buchener E-Center seit neuestem die automatische Leergut-Annahme in Anspruch nimmt, kann ebenso wie in den REWE-Märkten Adelsheim und Walldürn oder den Edeka-Märkten Vogt in Oberschefflenz und Mudau gleich neben der Bon-Ausgabe ganz neu eine durchsichtigen Krug wahrnehmen mit der Bitte „Spenden Sie ihren Leergutbon und damit Wasser für Peru“. Ausgedacht hat sich diesen ganz besonders ansprechenden und kreativen Pfandsammelkrug für Leergutbons der Seckacher Bernhard Heilig als Vorsitzender des Förderkreises „Leben braucht Wasser“. Verwirklichen konnte er seine Idee dank dem Sponsoring zahlreicher heimischer Firmen, die hinter seinem Engagement zur echten Hilfe zur Selbsthilfe stehen. Nachdem dieser Förderkreis bereits über 200 Einfachst-Hand- und Fußpumpen in Peru anfertigen und installieren konnte, richten Bernhard Heilig und sein Team seit dem letzten Kontrollbesuch den Fokus ihres Wirkens die Behebung äußerst bedenklicher Zustände an der Progresso-Schule (Peru). Die bisher gesammelten Gelder – vor allem aus dem Weihnachtslosverkauf und den Spendenkreisläufen – reichen für die wichtigsten Dinge wie Leitungen, Beton, Hochbehälter und um eine Motorpumpe für einen Brunnen zu finanzieren, den Heilig 500 m von der Schule entfernt mit Hilfe der Eltern und Lehrer graben läßt.



Nachdem also der Grundbedarf für Wasser und bessere Hygiene an der Schule gedeckt werden konnte, steht jetzt neben einem guten Wasser- und Abwassernetz sowie dem Anlegen eines kleinen Gartens für die Schule, der gleichermaßen der Eigenversorgung der Schulküche wie didaktischen Zwecken im Biologieunterricht für eine Pädagogik mit Kopf, Herz und Hand dienen soll, auch die Sensibilisierung für Hygiene im Mittelpunkt. Denn das zum Teil viel zu salzhaltige und weit unter den WHO-Normen liegende Wasser aus verdreckten und verkalkten, alten Leitungen spottete jeder Beschreibung. Zudem leiden die Toiletteneinrichtungen, andere Sanitäreinrichtungen und Schulküche so sehr unter Hygienestandards, dass Gesundheitsschäden, häufiges Fehlen

der Kinder infolge Krankheit, hohe Schulschwänzraten, miserable Schulleistungen und Schulabbrüche, insbesondere von Mädchen einer vorprogrammierten Katastrophe gleichkommen. Und der dortige Schulträger sieht sich nicht in der Verantwortung. Dafür aber der Förderkreis „Leben braucht Wasser“, dessen neuesten „Kind“ in Form des Pfandsammelkrugs für Leergutbons gerne noch interessierte Wirkungsorte sucht. In diesem Fall hat der Seckacher Bernhard Heilig immer ein offenes Ohr.

### FG Seggerner Schlotfeger

**Sieg für Schlotfeger-Garde beim Neckarelzer-Schautanz-Gaudi**  
Scherzhaft hatte Schlotfeger-Sitzungspräsident Christian Schneider nach ihrem gelungenen Auftritt bei der Prunksitzung gefrotzelt: „Dass ihr mir nur nicht ohne Pokal von der Neckarelzer Schautanz-Gaudi heimkommt“, dabei hatte die Schlotfeger-Garde diese Art von Motivation gar nicht nötig. Mit ihrer grandiosen Choreographie zum Thema „Moulin Rouge“, tollen Kostümen und überragender Leistung ist es den jungen Damen zum 3. Mal in Folge gelungen, sich in der Kategorie „Damen-Schautanzgruppe“ gegen sieben Konkurrenten durchzusetzen. Damit hat der Wanderpokal nach der 6. Schautanz-Gaudi in der Neckarelzer Pattbergerhalle in Seckach bei den glücklichen Tänzerinnen Lena Asselborn, Sarah Dziwosz, Carina Frank, Ramona Hawerland, Carina Heck, Maika Rupp, Olga Schiffmann, Tanja Schmitt, Tamara Schmitt, Carolin Thomaier, Katharina Mayer zusammen mit den Mittänzerinnen u Trainerinnen Maren Herkel und Lara Binnig sowie Trainerin Julia Kirmse sein neues Zuhause gefunden. Doch damit nicht genug, konnte man mit einem Fanblock von 95 Seckachern verteilt auf zwei voll besetzte Busse nicht nur Kraft und Motivation ziehen, sondern auch die größte Schlachtenbummlergruppe stellen und so wieder einmal einen Doppelsieg mit nach Hause nehmen.

### CDU-Gemeindeverband Seckach

#### CDU-Kandidaten informierten sich über die Bürger-Energie-Genossenschaft

Die Gemeinde- und Ortschaftsratskandidaten Daniel Parstorfer, Henning Melchior, Martin Kast und Otto Schmutz waren zu einem Infobesuch bei der neuen Heizungszentrale der B.E.G. Reinhold Rapp, Vorstand der B.E.G stellte diese vor und erwähnte auch, dass der Vorstand ausschließlich ehrenamtlich tätig ist. Die Bürger haben das Nahwärmenetz angenommen, es sind bisher 132 Haushalte angeschlossen. Beachtlich sind die Investitionen die mit dem Bau ausgelöst wurden und zu einem großen Teil der heimischen Handwerkerschaft zu Gute kommen. Roland Bangert vom Vorstand, erklärte dann das Netz sowie die neue Heizungszentrale mit der biovalenten Zusatzheizung, die sowohl mit Biogas als auch mit Heizöl betrieben werden kann. Otto Schmutz bedankte sich zum Schluss für die sehr informative Vorstellung.

### VdK-Ortsverband Seckach

Der VdK-Ortsverband Seckach lädt am Samstag den 17. Mai 2014 um 14.30 Uhr seine Mitglieder mit Partner zu einem Kaffeemittag ins Rot-Kreuz-Heim herzlich ein. Dabei wird auch über einen Tagesausflug informiert. Die Vorstandschaft wünscht frohe Ostern.

### Verband WOHNHEIGENTUM Seckach

Mitglieder des Ortsvereines Wohneigentum (ehem. Siedlerbund) können vergünstigt an einer Bus-Tagesfahrt des Kreisverbandes teilnehmen. Fahrtermin ist **Samstag 12. Juli 2014**. Zum Komplettpreis von 20,00 € (inklusive der Busfahrt) bieten wir das folgende abwechslungsreiche Tagesprogramm an:

- 10.00 Uhr Modenschau bei der Firma Adler in Haibach mit gemeinsamem Frühstück,
- freie und ungezwungene Umschau in den dortigen Ausstellungsräumen,
- gemeinsames Mittagessen (Rahmschnitzel mit Spätzle) und

• anschließend Besuch der Schokoladenfabrik ART OF CHOCOLATE in Wertheim zum Entdecken einer anderen Schokoladenwelt wie ganz ungewöhnlichen Geschmacksrichtungen wie mit Thymian, Basilikum, Lavendel, Honigmelone usw., aber auch den Klassikern. Den Chocolatiers kann dabei über die Schultern geschaut werden, wie Trüffel, Pralinen und handgeschöpfte Schokolade hergestellt wird. Eine Filmvorführung im „Schokokino“ und anschließender Schokoladenverkostung runden vor der Heimfahrt den Tag ab.

Anmeldungen **bitte bis spätestens 30. April 2014** beim Vorstandsmitglied des Ortsvereines Franz Brand unter Telefon 06292/7137. Die Teilnahme richtet sich nach dem zeitlichen Eingang der Anmeldungen und nach der Verfügbarkeit freier Plätze. Fahrgemeinschaften zum Bus oder Zwischenstopp in Seckach werden den Teilnehmern mitgeteilt.

### Gesangverein Seckach

#### Projektchor 2014

Wir starten wieder mit einem neuen Chorprojekt. „Rock und Pop“ wird unser Schwerpunkt sein. Folgende Songs werden einstudiert: Daddy sang bass, We are the world, You raise me up, Tears in heaven, Aquarius. Wir freuen uns auf alle, die mit uns singen wollen und laden zur ersten Chorprobe am 7. Mai, um 20 Uhr ins Feuerwehrgerätehaus nach Seckach ein. Unser Chorkonzert findet am 15. November in der Seckachtalhalle statt.

### Nabu-Seckachtal

#### Naturkundliche Frühexkursion „Naturschutzgebiet Oberes Seckachtal“

Am **Sonntag, 27. April 2014**, um 5.00 Uhr treffen wir uns am Faustenhof, am Gemeindeverbindungswege von Großbeicholzheim Richtung Bödighheim. Der Treffpunkt ist ausgeschildert.

Während der etwa 3-stündigen, sicher sehr schönen Wanderung wollen wir gemeinsam den Beginn des Tages erleben. Dabei erfreuen wir uns an den Vögeln und Vogelstimmen und lernen die heimischen Vogelarten und die Natur um uns herum besser kennen. Alle Naturfreunde sind herzlich eingeladen.

### SV Großbeicholzheim

#### Abteilung Fussball

Am kommenden Ostermontag, den 21. 4. 2014, bestreitet unsere 1. Mannschaft ihr Rundenspiel in der Kreisklasse A Buchen gegen die SpVgg Sindolsheim auf dem Sportplatz in Sindolsheim. Anpfiff der Partie ist um 15 Uhr. Alle SVG-Anhänger sowie die gesamte Bevölkerung sind zum Besuch dieses Spieles recht herzlich eingeladen.

#### A–Jugend :

Donnerstag, den 17. 4. 14, um 18.30 Uhr FV Mosbach gegen SG Oberschefflenz/Großbeicholzheim in Mosbach

**Die Jugendfußballer/innen des SV Großbeicholzheim und unsere Jugendpartner, der SV Seckach und der SC Oberschefflenz, würden sich über viele Fans und die nötige Unterstützung seitens der Bevölkerung sehr freuen.**

#### Abt. Radsport Wandern Gymnastik

#### AOK-Radtreff beim SV Großbeicholzheim

Im Vordergrund steht der Spaß am Radfahren mit Gleichgesinnten auf ausgesuchten Strecken zwischen 30 und 50 km Länge. Es wird in zwei Gruppen mit separater Betreuung (sportlich und gemütliche Fahrer) gefahren. Teilnahme am Treff ist nur mit einem funktionstüchtigen Fahrrad und dem Tragen eines Fahrradhelmes möglich. **Ab dem 24. April jeden Donnerstag um 18 Uhr. Interessiert? Dann einfach vorbeikommen.**

Treffpunkt: Bushaltestelle „Milchhäusle“ in Großbeicholzheim. Weitere Infos bei: Otto Martin, 06293/1675, Rudolf Miksche, 06293/95700

### ASV „Petri Heil“ Großbeicholzheim

#### 1. Mai Grillfest beim Fischerverein ASV „Petri Heil“ Großbeicholzheim

Wo gehen wir alle am 1. Mai hin? Das ist doch klar, wie im letzten Jahr zu Grillfest am See des ASV Petri Heil. Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt. Fissanstich ist um 10.30 Uhr. Bei schlechtem Wetter ist unser Fischerheim bestuhlt. Die Fischer des ASV „Petri Heil“ Großbeicholzheim freuen sich auf Euren Besuch.

### FC Zimmern e.V.

Verbandsspiel am Ostermontag, den 21. 4. 14, gegen den TSV Krautheim 2 in Zimmern. Zeit 15.00 Uhr.

#### Maibaumaufstellung des FC Zimmern

Der FC Zimmern lädt am Mittwoch, **30. 4. 14, um 18.00 Uhr zur Maibaumaufstellung am Dorfgemeinschaftshaus** ein. Am **1. Mai** beginnt die Bewirtung **ab 10.00 Uhr**. Nachmittags gibt es Kaffee und Kuchen. An beiden Tagen wird neben anderen Speisen auch wieder das Fleischgericht Churrasco angeboten.

Wichtige Termine für Helfer:

– Aufbau: Di., 29. 4., ab 18.00 Uhr

– Abbau: Fr., 2. 5., ab 18.00 Uhr

#### Voranzeige!!!

Die **Fußball-WM** in Brasilien steht vor der Tür und der FC Zimmern lädt zum **Public Viewing im Dorftreff „Am Lindenbaum“** ein. Spielpaarungen und Zeiten werden frühzeitig bekannt gegeben.

## Sonstiges

#### Kath. öffentliche Bücherei St. Sebastian, Seckach (Nebenraum der Kirche)

Regelmäßige Öffnungszeiten der Kath. öffentlichen Bücherei St. Sebastian:

donnerstags 16.30 bis 18.00 Uhr / samstags 10.00 bis 11.00 Uhr / sonntags 11.30 bis 12.15 Uhr. Bitte beachten: Die Bücherei ist am Ostersonntag, 19.04., sowie Ostern, 20.04., geschlossen.

#### Die AWN informiert: Grüngut-Annahme beginnt

#### Annahme immer samstags

Ab dem Karsamstag, 19. April, beginnt im Neckar-Odenwald-Kreis die Grüngutannahme-Saison. Erstmals ist dieser Termin im Kalendarium des grünen Entsorgungskalenders der Abfallwirtschaftsgesellschaft des Neckar-Odenwald-Kreises mbH (AWN) aufgeführt, und zwar mit einem stilisierten Baum-Symbol.

Ab dem 19. April werden von der AWN in Zusammenarbeit mit den landwirtschaftlichen Maschinenringen wieder wöchentlich in den Ortsteilen Grüngut und Gartenabfälle aus Privathaushalten angenommen. Die Annahme erfolgt nur zu den gewohnten Annahmeterminen auf den bekannten Sammelplätzen. Der jeweilige Annahmetermin mit Annahmestelle kann dem grünen Entsorgungskalender der AWN auf Seite 8, „Wichtige Informationen“, entnommen werden. Der AWN-Kalender ist für alle Gemeinden und Ortsteile auch abrufbar unter [www.awn-online.de/kalender](http://www.awn-online.de/kalender). Für die Anlieferung ist verholztes Grüngut wie zum Beispiel Ast- und Strauchschnitt nach Möglichkeit getrennt von feinem, unverholztem Material wie zum Beispiel Laub und Rasenschnitt zu laden. Dies ermöglicht am Grüngutplatz ein getrenntes Abladen nach verholztem und unverholztem Material, und anschließend wiederum eine getrennte Verwertung: Das verholzte Material wird energetisch verwertet; das feine, unverholzte Material wird von Landwirten der Maschinenringe als organischer Dünger auf die Felder ausgebracht.

Fragen zur Verwertung von Grüngut beantwortet gerne das Beratungsteam der AWN unter der Telefonnummer 0 62 81/9 06-13.

#### Europäische Impfwoche vom 22. 4.14–26. 4. 14

#### Guter Masernschutz bei Schulanfängern 2014 in Seckach

In Baden-Württemberg haben landesweit 94,8 Prozent der vier- bis fünfjährigen Kinder wenigstens eine und 88,8 Prozent der Kinder zwei oder mehr Masernimpfungen erhalten. Das ergaben die Schuleingangsuntersuchungen 2012/2013 der Gesundheitsäm-

ter. Doch es gibt erhebliche Unterschiede zwischen den Gemeinden. Darauf weist der Fachdienst Gesundheitswesen des Landratsamtes aus Anlass der Europäischen Impfwoche 2014 hin. In Seckach lag die Impfquote für die erste Masernimpfung bei mindestens 95 Prozent. Zwei oder mehr Impfungen gegen Masern erhalten hatten mindestens 95 Prozent der Kinder zwischen vier und fünf Jahren. Für eine dauerhafte Ausrottung einheimischer Masern müssen landesweit mehr als 95 Prozent aller Kinder und Jugendlichen mindestens zwei Masernimpfungen erhalten. In Seckach ist die für die Verhinderung von Masernerkrankungen benötigte 95-prozentige Impfquote mit mindestens zwei Masernimpfungen bei den Schulanfängern 2014 erreicht.

#### **Auch in Zukunft: Polioimpfung nicht vernachlässigen**

Seit 2002 gilt die WHO- Region Europa erfreulicherweise als poliofrei. Keine weiteren Ansteckungen mit dem Erreger der Kinderlähmung sind seither in Europa erfolgt. Dennoch kann auch in Europa in Zukunft das Wiederauftreten von Erkrankungen mit Kinderlähmung nicht ausgeschlossen werden. Im ehemals poliofreien Syrien traten in den letzten Monaten vermehrt Erkrankungsfälle auf und in Israel konnten seit Anfang 2013 Polioviren in zahlreichen Abwasserproben nachgewiesen werden. Bis sichergestellt ist, dass es weltweit keine Poliokraken und auch keine gesunden Ausscheider von Polioviren mehr gibt, muss auf einen ausreichenden Impfschutz von über 95 Prozent der Bevölkerung geachtet werden. In Baden-Württemberg lag bei der Einschulungsuntersuchung 2012/2013 der Anteil der Kinder mit vollständigem Impfschutz gegen Polio mit 92,4 Prozent unter diesem Ziel. In Seckach waren mindestens 95 Prozent der im Jahr 2012/2013 untersuchten Kinder gegen Polio geimpft. Die erwünschte Polio-Durchimpfungsquote von 95 Prozent wurde in Seckach bei den Schulanfängern 2014 erreicht.

Der Fachdienst Gesundheitswesen vom Landratsamt rät allen Eltern deshalb, den Impfschutz ihrer Kinder vor allem gegen Masern, Röteln und Polio zu überprüfen und fehlende Impfungen nachzuholen.

#### **Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Buchen e. V Lebensrettende Sofortmaßnahmen**

**Rosenberg.** Am 3. 5. 2014 findet im DRK-Heim in Rosenberg, ein 8-Unterrichtseinheiten dauernder Kurs „Lebensrettende Sofortmaßnahmen“ statt. Kursbeginn ist um 9.00 Uhr, Ende 15.30 Uhr. Der Lehrgang ist Voraussetzung für den Erwerb des PKW- und Kraftrad- Führerscheins. Anmeldungen nimmt der DRK-Kreisverband Buchen, unter Tel. 06281/5222-0 oder online ([www.drk-buchen.de](http://www.drk-buchen.de)), entgegen oder sind bei Kursbeginn möglich.

#### **Landfrauenverein Bauland**

##### **Vortrag zum Thema „Demenz“**

Der nächste Vortrag des Landfrauenvereins Bauland findet am **Montag, 5. Mai 2014, um 20.00 Uhr** im „**Schloss**“ in **Merchingen** statt. Der Mediziner **Dr. Valentin Hoss** wird dabei über das Thema „**Leben mit Demenz**“ sprechen. Der Landfrauenverein Bauland lädt ganz herzlich dazu ein, auch Nicht-Mitglieder sind herzlich willkommen.